

SPD-Fraktion (Antrag Nr. 1278/2013)

Eingereicht am 23.05.2013 um 15:44 Uhr.

**Ausschuss für Integration, Europa und Internationale Kooperation und
Kulturausschuss**

**Antrag der SPD-Fraktion zu einer gemeinsamen Anhörung gemäß § 35 der Geschäftsordnung
des Rates des Ausschuss für Integration, Europa und Internationale Kooperation und des
Kulturausschuss zum Thema Situation ausländischer Studierender in Hannover**

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt eine Anhörung zum o.g. Thema durchzuführen

und dazu u.a. folgende Personen einzuladen:

- VertreterIn des „Runden Tisches Ausländischer Studierender“ des Studentenwerks Hannover
- Eberhard Hoffmann, Geschäftsführer Studentenwerks Hannover:
- VertreterIn des Hochschulbüros für Internationales der Leibniz Universität Hannover

Begründung:

Die Studien- und Lebensbedingungen ausländischer Studierender am Universitätsstandort Hannover ähneln in vielen Bereichen den Umständen, die auch einheimische Studentinnen und Studenten vorfinden. Gleichwohl sind sie von einigen Problemkonstellationen ungleich stärker betroffen als Ihre KommilitonInnen. Bei der Wohnungssuche oder bei der Finanzierung ihres Studiums haben ausländische Studierende oft mit großen Benachteiligungen zu kämpfen. Studierenschwerend wirken sich häufig auch Schwierigkeiten mit den Visabestimmungen aus.

Ausländische Studierende brauchen intensive und passgenaue Beratung, und auf die Zielgruppe zugeschnittene Angebote zu besonderen Fragestellungen, damit sie am Hochschulstandort Hannover ihr Studium gut abschließen können. Universitäten und Hochschulen bieten zum Teil Beratung an. In der Anhörung soll unter anderen über deren Arbeit informiert werden.

Christine Kastning
Fraktionsvorsitzende

Hannover / 24.05.2013